



Stadtnachrichten Dezember 2015

Mitteilung über die Gemeindegarbeit – Funktionsperiode 2015/2021

Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Aus dem Amt:**
- Neuer Gemeinderat der Stadtgemeinde Altheim
- Beschlüsse des Gemeinderates
- Neue Mitarbeiter - Stellenausschreibung
- Homepage – Meldedaten - Heizkostenzuschuss
- Amtstage des Notariates
- Es gefällt uns.../es gefällt uns nicht
- Winterdienst - Schneeräumung – ASZ – Altpapier
- Freiwillige Feuerwehr Altheim
- Glückwünsche
- Veranstaltungen – Kunst - Kultur
- Berichte/Informationen: Kinderbetreuung – Anmeldungstermine - Lehrlinge
- Stadtbibliothek - Gesunde Gemeinde – Blutspendeaktion - Rotes Kreuz
- Ärztedienst
- Müllabfuhrtermine 2016
- Veranstaltungskalender

Liebe Altheimerinnen!
Liebe Altheimer!



Das Jahr 2015 geht seinem Ende zu, so heißt es einerseits dankbar Rückblick zu halten und auf der anderen Seite mutig nach vorne zu schauen.

Eine Reihe von Projekten, wie z.B. das **Kirchenumfeld**, konnten endgültig zum Abschluss gebracht werden. Es gibt dazu sehr viele positive Kommentare, worüber ich mich sehr freue. Auch die **Ortsdurchfahrt in Waghram**, mit der Gehsteigerichtung, konnte nach 3-jähriger Bauzeit abgeschlossen werden. Straßeninfrastruktur und Verkehrssicherheit sind sehr wichtige Themen im Zeitalter wachsender Mobilität. So ist es auch in Zusammenarbeit mit dem Land OÖ und unserer Straßenmeisterei gelungen, in der Bahnhofstraße, von der Kreuzung Geinberger-Straße bis zum Binderweg mit einem Gehweg bzw. Gehsteig zu beginnen.

Daraus können Sie erkennen, dass die Arbeit unvermindert weitergeht, wenn auch die Wahlen am 27. September 2015 gravierende **Veränderungen in der Zusammensetzung des Gemeinderates** gebracht haben.

Ich gratuliere allen wiedergewählten und neu gewählten Gemeinderäten. Gleichzeitig bedanke ich mich bei den Damen und Herren, die ihre Funktion als Gemeindemandatar/in beendet haben.

Am 11. Oktober musste ich zur Bürgermeister-Stichwahl antreten. An dieser Stelle danke ich allen Altheimerinnen und Altheimern für das große Vertrauen und verspreche, mich weiterhin für das Wohl und den Zusammenhalt in unserer Heimatgemeinde aktiv einzusetzen.

Am 3. November fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates von 2015 – 2021 statt. Die **Angelobung der beiden Vizebürgermeister**, Rudolf Wintersteiger und Harald Huber, sowie von mir als Bürgermeister, nahm unser Herr Bezirkshauptmann, Dr. Georg Wojak, vor.

Leider hatten wir am selben Tag in der Früh einen großen **Wasserschaden im Alten Rathaus** am Stadtplatz zu beklagen. Die Räumlichkeiten, insbesondere die Stadtbibliothek, hatten hohen Schaden genommen. Ursache war ein offener Wasserhahn im 2. Stockwerk. Glück im Unglück hatten wir, dass im Haus der Familie Heise-Haidenthaler Räumlichkeiten leer standen und wir diese als **Ersatzquartier für die Bibliothek** anmieten konnten. Mein Dank gilt dem Bücherei-Team, den Gemeindebediensteten, den Bauhofmitarbeitern und der Freiwilligen Feuerwehr Altheim für das rasche gemeinsame Handeln, so dass die Bibliothek bereits am 26. November in den neuen Räumen wieder in Betrieb genommen werden konnte. Ein enormer Schaden bleibt vorerst jedoch im Alten Rathaus.

Eine große Investition wird derzeit im Geothermiebereich umgesetzt. Durch den **Bau einer Ausfallheizung** kann die Stadtgemeinde Altheim künftig eine absolute Versorgungssicherheit gewährleisten. Durch einen plötzlichen Ausfall der Thermalwasserpumpe hätten wir die Versorgung nicht mehr in vollem Umfang sicherstellen können.

Das **Budget für das Jahr 2016** wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 10. Dezember beschlossen. Dieses Budget, sowie die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2017 – 2020, beinhalten viele wichtige, große und kleinere Investitionen. Die Stadtgemeinde Altheim hat erfreulicherweise eine stabile Finanzgebarung. Dies bedeutet, dass außerordentliche Vorhaben, wie die Schwimmbad-Gebäudeerneuerung, die Rathaus-Generalsanierung und die Erneuerung der Stadtbibliothek, um nur einige zu nennen, in den kommenden Jahren realisiert werden können.

Natürlich werden wir, werde ich, beim Land OÖ. um eine größtmögliche finanzielle und personelle Unterstützung ersuchen. Den personellen Bereich betrifft die **Umsetzung des Gehweg-Gehsteig-Programmes in den Jahren 2016 – 2021** an stark befahrenen Straßen; Mühlheimer Straße, Treubacher- und Waghamer Landesstraße, ehemalige B 141 - vom Weitfeldweg bis zum Kreisverkehr Mauernberg - und die ehemalige B 148, vom Binderweg bis zur neuen B 141 - Rieder Straße.

Ein großes Projekt mit einer Gesamtlänge von 2 Kilometern wird weiters der **Güterweg Kapellenstraße** Lehen werden. Mit Sicherheit wird auch auf Staubfreimachungen und Gemeindestraßen-Sanierungen nicht vergessen.

In unmittelbarer Umgebung des Feuerwehrhauses wird derzeit der 2. Brunnen für die öffentliche Wasserversorgung errichtet. In den kommenden Jahren wird mit dem Behälter- und Leitungsbau begonnen.

Der **öffentliche und private Wohnbau** soll wieder stärker vorangetrieben werden. Eine rege Nachfrage an Baugrundstücken ist gegeben. Daher appelliere ich an die Grundbesitzer mit gewidmeten Bauflächen, diese auch an Interessenten zu verkaufen, bevor wieder Neuwidmungsflächen geschaffen werden müssen. Dies verursacht hohe Infrastrukturkosten.

Unsere beiden **Kindergärten in der Bettmesserstraße und Wiesnerstraße**, welche von der Pfarr-Caritas geführt werden, sind voll ausgelastet. Daher versucht die Stadtgemeinde Altheim umgehend die räumliche Beengtheit in der Wiesnerstraße zu verbessern. Ich ersuche in der Zwischenzeit um Verständnis. Erste Planungsgespräche sind im Gange.

Der **Alzheimer Advent** ist weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt und beliebt. Der 13. Christkindmarkt am Dr.-Weinlechner-Platz hat dies wieder an allen drei Tagen bewiesen. Herzlichen Dank den Veranstaltern, allen Helferinnen und Helfern sowie allen Mitwirkenden, den Besucherinnen und Besuchern, Sponsoren und Spendern.

Am Samstag, den 9. Jänner 2016, veranstaltet unsere Stadtmusikkapelle den „**Alzheimer Stadtball**“. Ich ersuche die Gemeindebevölkerung, aber auch Verwandte, Freunde und Bekannte aus unserer Umgebung, dieses Ballereignis zahlreich zu besuchen. Eine Woche später, am 16. Jänner 2016, veranstaltet der SK-Altheim den **Faschingszug**. Auch dazu ersuche ich um rege Beteiligung und des Weiteren bei den vielen Alzheimer Fußball-Turnieren. Am Faschingswochenende gibt es noch den Kinderfasching in der Rudolf-Wimmer-Halle, den Feitlklub-Maskenball beim Englwirt, sowie den Fasching-Dienstag am Alzheimer Stadtplatz.

Geschätzte Alzheimerinnen und Alzheimer, ich wünsche euch ein frohes, friedliches, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familien und Freunde. Für das Jahr 2016 die besten Wünsche, Gesundheit, Glück, Erfolg und Zusammenhalt

euer

Beschlüsse des Gemeinderates:

Seit der Herausgabe der letzten Stadtnachrichten im September 2015 fanden zwei Gemeinderatssitzungen statt. Unter anderem wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Geothermisches Wärmeversorgungsunternehmen – Vergabe der Lieferungen und Leistungen zur Errichtung einer Ausfallreservekesselanlage samt Einbindung in die Geothermiezentrale

Der Auftrag zur Errichtung einer Ausfallreservekesselanlage samt Einbindung in die Geothermiezentrale hinter dem Rathaus, ergeht, auf Grund des Letztpreisangebots vom 20.8.2015, zum Gesamtpreis von € 320.000,00 exkl. MWSt, an die Fa. AIM Technical Solutions, Timelkam.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates nach den Neuwahlen:

In der **konstituierenden Sitzung am 3.11.2015** wurden

Bgm. Franz Weinberger,
Vbgm. Harald Huber und
Vbgm. Rudolf Wintersteiger
von Herrn Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak angelobt.



Gemeinderat der Stadtgemeinde Altheim

Franz Weinberger	ÖVP	Franz Leitl	FPÖ
Rudolf Wintersteiger	ÖVP	Barbara Huber	FPÖ
Harald Huber	FPÖ	Georg Spindler	FPÖ
Friedrich Geisberger	ÖVP	Karl Wimmer	FPÖ
Bettina Wetzlmayer-Spitzer	FPÖ	Georg Schrems	FPÖ
Franz Barth	FPÖ	Alfred Leitl	FPÖ
Rudolf Gollhammer	SPÖ	Johann Gerner	FPÖ
Margit Eichinger	ÖVP	Erwin Billinger	FPÖ
Günter Steinhögl	ÖVP	Regina Leitl	FPÖ
Anja Stockinger	ÖVP	Johann Schlüsslbauer	SPÖ
Dr. Franz Mitterbauer	ÖVP	Josef Dax	SPÖ
Eleonore Hinterberger	ÖVP	Mag. Günther Füreder	SPÖ
Ferdinand Goldfried-Doring	ÖVP	Mag. Stefan Wimmer	SPÖ
Johannes Weinberger	ÖVP	Gerhard Reisecker	SPÖ
Franz Freistetter	ÖVP	Klaus Priedwasser	SPÖ
Ing. Elisabeth Stockinger	ÖVP		

Stadtrat der Stadtgemeinde Altheim

Bgm	Franz Weinberger	ÖVP
Vbg	Rudolf Wintersteiger	ÖVP
Vbg	Harald Huber	FPÖ
StR	Friedrich Geisberger	ÖVP
StRi	Bettina Wetzlmayer-Spitzer	FPÖ
StR	Franz Barth	FPÖ
StR	Rudolf Gollhammer	SPÖ



V.l.n.r.: Vbgm. Rudolf Wintersteiger, Franz Barth, Bgm. Franz Weinberger, Friedrich Geisberger, Bettina Wetzlmayer-Spitzer, Vbgm. Harald Huber, Rudolf Gollhammer

Prüfungsausschuss

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Mitglieder:</u> Günter Steinhögl Ferdinand Goldfried-Doringer	<u>Obmann:</u> Georg Spindler <u>Mitglied:</u> Barbara Huber	<u>Obmann-Stellvertreter:</u> Mag. Stefan Wimmer

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Obmann:</u> Bgm. Franz Weinberger <u>Obmann-Stellvertreter:</u> Vbgm. Rudolf Wintersteiger <u>Mitglieder:</u> Ferdinand Goldfried-Doringer	<u>Mitglieder:</u> Alfred Leitl Vbgm. Harald Huber Georg Schrems	<u>Mitglied:</u> Gerhard Reisecker

Ausschuss für Geothermie, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Mitglieder:</u> Bgm. Franz Weinberger Friedrich Geisberger Günter Steinhögl	<u>Obmann:</u> Vbgm. Harald Huber <u>Obmann-Stellvertreter:</u> Karl Wimmer <u>Mitglied:</u> Alfred Leitl	<u>Mitglied:</u> Johann Schlüsslbauer

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Mitglieder:</u> Anja Stockinger Margit Eichinger Franz Freistetters	<u>Obmann-Stellvertreter:</u> Vbgm. Huber Harald <u>Mitglied:</u> Johann Gerner Regina Leitl	<u>Obmann:</u> Rudolf Gollhammer

Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Obmann:</u> Friedrich Geisberger <u>Obmann-Stellvertreter:</u> Ing. Elisabeth Stockinger <u>Mitglied:</u> Thomas Weinberger	<u>Mitglieder:</u> Barbara Huber Vbgm. Harald Huber Ramona Stadler	<u>Mitglied:</u> Mag. Stefan Wimmer

Ausschuss für örtliche Umweltfragen

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Mitglieder:</u> Vbgm. Rudolf Wintersteiger Johannes Feichtinger Thomas Weinberger	<u>Obmann:</u> Georg Spindler <u>Obmann-Stellvertreter:</u> Johann Gerner <u>Mitglied:</u> Edeltraud Leitl	<u>Mitglied:</u> Mag. Günther Füreder

Ausschuss für Wohnungs- und Siedlungsangelegenheiten

ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Mitglieder:</u> Hermann Gschaider Eleonore Hinterberger Annemarie Lettner	<u>Obmann:</u> Georg Spindler <u>Mitglied:</u> Bettina Wetzlmayer-Spitzer Barbara Huber	<u>Obmann-Stellvertreter:</u> Klaus Priewasser

Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Landwirtschaft

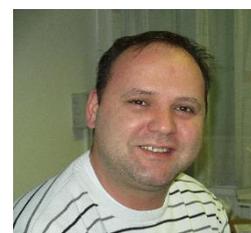
ÖVP	FPÖ	SPÖ
<u>Obmann:</u> Friedrich Geisberger <u>Obmann-Stellvertreter:</u> Vbgm. Rudolf Wintersteiger <u>Mitglied:</u> Ing. Elisabeth Stockinger	<u>Mitglieder:</u> Franz Leitl Walter Baier Georg Schrems	<u>Mitglied:</u> Josef Dax

Neue Bedienstete in der Stadtgemeinde Altheim

Ab 1.11.2015 ist **Herr Braunsberger Ernst** als **neuer Schulwart** im Dienst der Stadtgemeinde Altheim beschäftigt. Herr Braunsberger wurde als Nachfolger für Herrn Schwarz Helmut eingestellt, der im März 2016 in Pension gehen wird.



Ab 1.10.2015 ist **Herr Daniel Pinter** als **Technischer Leiter der Geothermie- und ORC-Anlage** im Dienst der Stadtgemeinde Altheim beschäftigt.



Wir freuen uns, die neuen Mitarbeiter herzlich begrüßen zu dürfen.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Folgende Dienstposten sind bei der Stadtgemeinde Altheim zur Besetzung ausgeschrieben:

Badewart/in und fallweise Verwendung als Mitarbeiter im Gemeindebauhof und fallweise Verwendung bei Veranstaltungen in der Rudolf-Wimmer-Halle

Vertragsbedienstetenposten, Funktionslaufbahn GD 19.1,
Beschäftigungsausmaß 100 %.

Mitarbeiter/in für den Reinigungsdienst

Vertragsbedienstetenposten, Funktionslaufbahn GD 25.1,
Beschäftigungsausmaß 50 %

Ausschreibungstexte erhältlich:

- Stadtamt Altheim, Zimmer 13, 1. OG.
- www.altheim.ooe.gv.at
- Anschlag an der Amtstafel

Bewerbungsbögen erhältlich:

- Stadtamt Altheim, Zimmer 13, 1. OG.
- www.altheim.ooe.gv.at

Abgabefrist: 08.Jänner 2016, 12:00 Uhr im Stadtamt Altheim, Zi 13, 1. OG

GEMEINDEABGABEN für das Jahr 2015

Grundsteuer für land- u.forst-wirtschaftl. Betriebe (§ 1 Abs. 2 Z. 1 GrundsteuerG.) und für Grundstücke (§ 1 Abs. 2 Z. 2 GrundsteuerG.)	500 v. H.	des Steuermessbetrages	
Lustbarkeitsabgabe		lt. VO des Gemeinderates vom 9.12.2010	
Hundeabgabe	€ 20,00	je Hund (auch für Wachhunde)	lt. VO des GR vom 9.12.2010
Kanalanschlussgebühr je m ² € 19,84 mind.	€ 3.207,00		+ 10 % Mwst.
Kanalbenützungsgebühr	€ 3,61	je m ³ Abwasser	+ 10 % Mwst.
Kanalbenützungsgebühr	€ 60,82	häusliche und betriebliche Abwässer je BP	+ 10 % Mwst.
Kanalbenützungsgebühr	€ 15,06	Niederschlagswässer je BP	+ 10 % Mwst.

Fernwärme Altheim – Preiserhöhung ab 1. Jän. 2016

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 10.12.2015 werden alle Fernwärmeentgelte ab 1.Jänner 2016 um 1,6 % angehoben (Wertsicherung lt. Veränderung des VPI 2010).



Bezeichnung	Preis bis 31.12.2015 incl. 20% MWST	Preis NEU ab 1.1.2016 incl. 20% MWST
Arbeitspreis Normaltarif kWh	€ 0,0605 / kWh	€ 0,0614 / kWh
Arbeitspreis Rücklauf kWh	€ 0,0456 / kWh	€ 0,0463 / kWh
Arbeitspreis m ³	€ 2,1085 / m ³	€ 2,1422 / m ³
Leistungspreis Vertrag VOR Sept. 1995 u.neu abgeschlossene Verträge	€ 27,8501 / kWh	€ 28,2893 / kWh
Anschlusspreis / kW	€ 54,7521 / kWh	€ 56,6441 / kWh
Mindestanschlusspreis	€ 557,5213 / kWh	€ 566,4416 / kWh

Die Miete für Zähler- und Regeleinrichtung wird ebenfalls um 1,6% angehoben. (Tarife werden hier nicht einzeln aufgelistet)

Homepage der Stadtgemeinde Altheim

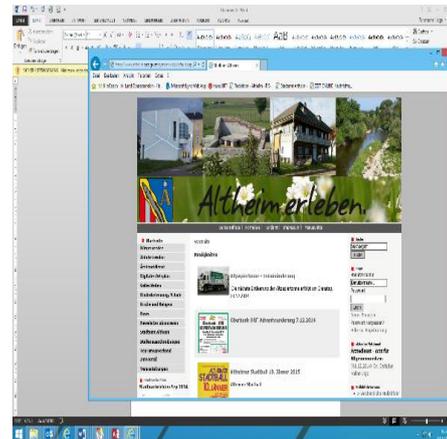
Registrieren Sie sich auf unserer Homepage für den Newsletter: So sind sie immer informiert über aktuelle Veranstaltungen und Neuigkeiten aus dem Amt, Termine (Abfuhrtermine Mülltonne, Altpapier-tonne, Bioabfall).

Besonders der Newsletter für Termine wird von vielen Bürgern genutzt. Sie erhalten am Sonntag eine E-Mail, und sie erfahren aktuell, ob Ihr Abfuhrintervall am kommenden Dienstag an der Reihe ist.

Bitte anmelden unter: www.alheim.ooe.gv.at

QR-Code

Unsere Kontaktadressen, Stadtratsmitglieder und Verwaltungsmitarbeitern/innen wurden alle mit einem QR-Code ausgestattet. Einfach scannen und Kontakt direkt im persönlichen mobilen Endgerät unter Kontakte abspeichern.



Melde- und Personenstandsdaten 2015 (Stand per 09.12.2015)

Einwohner HWS	4799	Geburten	37
Zuzug	234	Todesfälle	57
Wegzug	210	Eheschließungen	10



ClipArt von Office.com

Heizkostenzuschuss-Aktion 2015/2016

Die Oö. Landesregierung wird Ende Dezember für die Heizperiode 2015/2016 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschließen.

Die Antragstellung kann im Stadtamt Zimmer 2, bei Herrn Riedlmair (Tel.Nr. 42255-73), erfolgen. Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte über die Förderungsvoraussetzungen. Anträge können voraussichtlich ab 11. Jänner 2016 gestellt werden.

Bei der Antragstellung sind jedenfalls die Einkommensnachweise (z.B. Pensionsnachweis, Mitteilung vom AMS, Lohnzettel etc.) vorzulegen.



ClipArt von Office.com

Amtstage des Notariates Mauerkirchen in Alheim – 1.Quartal 2015

Fr	15.01.2016	Fr	05.02.2016	Fr	04.03.2016	Fr	01.04.2016
Di	19.01.2016	Fr	19.02.2016	Di	08.03.2016	Di	05.04.2016
Fr	29.01.2016	Di	23.02.2016	Fr	18.03.2016		

Di 22.03.2016

Freitags 10:00 – 12:00 h

Dienstags 16:30 – 17:30 h

Notar: Mag. Elmar Obermayr – Obermarkt 15, 5270 Mauerkirchen Tel. 07724/2268 office@notar-obermayr.at

Oö. Sammlungs-gesetz – illegale Sammlungen

Dem Land OÖ wurde bekannt, dass der „**Österreichische Hilfsdienst Verein – ÖHD**“ mit Sitz in Klagenfurt, der „**Hilfs Fonds Österreich – HFÖ**“ mit Sitz in Ferndorf und der Verein „**ProFilius**“ mit Sitz in Bad Ischl, derzeit Geldspenden-Sammlungen in Oberösterreich durchführen. Von Seiten des Amtes der Oö. Landesregierung wurde keine Bewilligung für das Sammeln von Geldspenden, in Form einer Haus- oder Straßensammlung, im Bundesland OÖ, an obgenannte Vereine erteilt.

Es gefällt uns nicht,.....



dass Reifen in die Ache geworfen werden.....



23.November:

Bei der sogenannten 5. Wehr musste der Bauhof 7 Reifen und in Neupirath 2 Reifen „aus der Ache fischen“.

Auch die Feuerwehr wurde aufgrund eines Öltep-pichs auf der Ache am 5.11. zu Hilfe gerufen.



dass in Papierkörbe Zigarettenstummel geworfen werden

1.Dezember:

Im Rathausdurchgang qualmte ein Papierkorb; aufmerksame Pas-santen informierten das Stadtamt



Vandalismus wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht!

Es gefällt uns,



dass auch heuer wieder Tannenbäume für den Stadtplatz, Dr.-Weinlechner-Platz, Friedhof-Vorplatz und Vorplatz der FFewehr Altheim gespendet wurden.

Ein herzliches Dankeschön an die Spender:

Familie Gerhard Wetzlmayer, Altheim, Bahnhofstraße für 1 Tanne

Familie Gerald Eichinger, Altheim, Lehen für 3 Tannen



Auch im nächsten Jahr werden wieder Christbäume benötigt. Spender mögen sich, bitte, bei der Stadtgemeinde Altheim, Bauamt, melden.

Christbaumentsorgung im Gemeindebauhof

Donnerstag 7.1.2016 07.00-17.00

Freitag 8.1.2016 07.00-13.00

können Christbäume im Gemeindebauhof - nach dem Einfahrtstor rechts - deponiert bzw. abgegeben werden.

oder bei der Kompostieranlage Zauner, vulgo Barth, in Weidenthal:

Anlieferungszeiten

Dienstag 13.00 bis 18.00 Uhr Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag 08:30 bis 12.00 Uhr



*schon gekauft?
schon verschenkt?
schon eingelöst?*

Pflicht zur Schneeräumung

Nach den gesetzlichen Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung haben Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr, von Schnee zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Dabei ist der Schnee entweder auf dem eigenen Grundstück zu deponieren oder, je nach Ausführung der Straße, an der Grundstücksgrenze zwischen Straße und öffentlichem Gut oder zwischen Gehsteig und Fahrbahn zu lagern. Keinesfalls darf der Schnee, ohne Zustimmung der GrundstückseigentümerIn, auf fremden Grund verbracht werden.

Besonders wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Schneeräumung der Gehsteige und der durch die jeweiligen Liegenschaftseigentümer zu säubernden Flächen, durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs, eine freiwillige Leistung der Gemeinde darstellt. Keinesfalls kann daraus ein Rechtsanspruch oder eine vertragliche Verpflichtung, insbesondere auch keine Anscheinsvollmacht, abgeleitet werden. **Warnstangen aufstellen genügt nicht!**



Winterdienst

Bitte achten Sie darauf, dass Sie im Winter Ihre **Fahrzeuge so abstellen (wenn möglich auf dem eigenen Grundstück!)** dass die Winterdienst-Fahrzeuge, sowie auch alle anderen Einsatzfahrzeuge, problemlos durch die Straßen fahren können !

Bei widerrechtlich abgestellten Fahrzeugen wird kein Winterdienst durchgeführt!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei extremen Schneefällen nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann. Die Mitarbeiter des Bauhofes Altheim arbeiten rund um die Uhr (auch an Feiertagen) für schneefreie Fahrbahnen im ganzen Ortsgebiet.

Schneestangen dienen der Sicherheit auf schneeverwehten Straßen und dürfen nicht mutwillig entfernt werden!

Bitte, schneiden Sie auch Ihre Sträucher und Bäume entlang von Gehsteigen und Straßen zurück, sodass es zu keiner Behinderung für die Einsatzfahrzeuge des Winterdienstes kommt.



ALTPAPIERTONNE – ENTLERUNGSTERMINE 2016

Donnerstag	07.01.2016
Mittwoch	17.02.2016
Donnerstag	31.03.2016
Mittwoch	11.05.2016
Mittwoch	22.06.2016
Mittwoch	03.08.2016
Mittwoch	14.09.2016
Donnerstag	27.10.2016
Mittwoch	07.12.2016
Mittwoch	18.01.2017

WICHTIG!

Tonne am Straßenrand positionieren

Tonne am Vortag des Abholtages bereitstellen (die Entleerungstour beginnt bereits um 05:00 Uhr)

Gute Zufahrtsmöglichkeit muss für die Entleerung gegeben sein

(3-Achsen-LKW, befestigte Wendemöglichkeit)

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM WEIHNACHTSÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag, 24. 12. 2015 / Freitag, 25. 12. 2015 / Samstag 26.12.2015

Alle Altstoffsammelzentren im Bezirk Braunau sind GESCHLOSSEN!

Donnerstag, 31. 12. 2015

ASZ Braunau und Mattighofen, reguläre Öffnungszeiten bis 12:00 Uhr

Freitag, 01.01.2016

Alle Altstoffsammelzentren sind geschlossen

Samstag, 02.01.2016

Alle ASZ reguläre Öffnungszeiten

Für alle anderen Tage gelten die bekannten Öffnungszeiten!



Altstoffsammelzentrum Altheim

4950 Altheim, Waghamer Straße 32

Kontakt: 07723-44070 asz-altheim@aon.at

Öffnungszeiten:

MO:	08.00-13.00 Uhr	15.00-18.00 Uhr
DI:	08.00-12.00 Uhr (nur für Gewerbe)	
FR:	08.00-18.00 Uhr	
SA:	08.30-12.00 Uhr	

INFOBLATT

Abbruchtätigkeiten ab 01.01.2016

RECYCLING-BAUSTOFFVERORDNUNG

BGBl Nr. II 181/2015

Titel der Verordnung

Die Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Pflichten bei Bau- und Abbruchtätigkeiten, die Trennung und die Behandlung von bei Bau- und Abbruchtätigkeiten anfallenden Abfällen, die Herstellung und das Abfallende von Recycling-Baustoffen (so der eigentliche Name der Verordnung) ist kostenlos und vollständig im Internet über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundeskanzleramtes abrufbar (www.ris.bka.gv.at).

Um was geht es?

- Pflichten bei Bau- und Abbruchtätigkeiten
- Trennung und Behandlung von dabei anfallenden Abfällen
- Herstellung, Verwendung und das Abfallende von Recycling-Baustoffen

Was ist ein „Abbruch“ im Sinne der Verordnung?

Unter einem „Abbruch“ versteht die Verordnung jede Abbruchtätigkeit, bei der Bau- und Abbruchabfälle anfallen, **einschließlich** Teilabbruch, Umbau, Renovierung, Sanierung, Reparatur, Abbauarbeiten, Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten.

Besondere Pflichten bei Überschreiten der Mengenschwelle

- ✓ In § 4 der Verordnung ist eine Mengenschwelle vorgesehen. Diese wird erreicht, wenn bei einem „Abbruch“ eines Bauwerks oder mehrerer Bauwerke im Rahmen eines Bauvorhabens **insgesamt mehr als 100 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle** (ausgenommen Bodenaushubmaterial) anfallen.
- ✓ In diesem Fall ist vor dem Abbruch eine **orientierende Schad- und Störstofferkundung** (nach der ÖNORM B 3151) durch eine **rückbaukundige Person** durchzuführen. (Diese muss eine bautechnische oder chemische Ausbildung und Kenntnisse über Abbrucharbeiten, Abfall- und Bauchemie, sowie Abfallrecht vorweisen).
- ✓ Wenn **zusätzlich** (zu den 100 Tonnen Bau- und Abbruchabfällen) ein **Brutto-Rauminhalt von 3.500 m³ überschritten** wird, ist eine Schad- und Störstofferkundung (nach ON-Regel 192130 oder nach ÖNORM EN ISO 16000-32) durch eine **externe befugte Fachperson oder Fachanstalt**, die über bautechnische Kenntnisse verfügt, durchzuführen.
- ✓ Die verpflichtende **Dokumentation** über den Rückbau (nach der ÖNORM B 3151) und über die Schad- und Störstofferkundung ist vom Bauherrn sieben Jahre lang aufzubewahren und auf Verlangen der Behörde vorzulegen.

Was ist jedenfalls zu beachten?

- ✓ Unabhängig davon, ob die Mengenschwelle des § 4 (100 Tonnen) erreicht wird oder nicht, sieht die Verordnung Verpflichtungen vor, die **in jedem Fall** zu beachten sind. Demnach hat jeder **Abbruch als Rückbau** (§ 5) zu erfolgen und die **Trennpflicht** (§ 6) ist einzuhalten.



Rückbau

- ✓ Ein „Rückbau“ im Sinne der Verordnung ist der Abbruch eines Bauwerks in **umgekehrter Reihenfolge der Errichtung**, mit dem Ziel, dass die beim Abbruch anfallenden Materialien weitgehend einer Wiederverwendung, Vorbereitung zur Wiederverwendung oder einem Recycling zugeführt werden können. Ziel ist die Trennung der anfallenden Materialien unter Berücksichtigung der Schadstoffgehalte, sodass eine Vermischung und Verunreinigung der anfallenden Materialien minimiert und ein Entweichen von Schadstoffen verhindert wird.
- ✓ Jeder **Abbruch** hat **als Rückbau** (nach der ÖNORM B 3151) zu erfolgen, wobei VOR einem maschinellen Rückbau der Ausbau von wiederverwendbaren Bauteilen und eine Schad- und Störstoffentfernung zu erfolgen hat.

Trennpflicht

- ✓ Abfälle, die **Schad- und Störstoffe** enthalten, sind jedenfalls vor Ort voneinander zu **trennen** und einer ordnungsgemäßen Behandlung zuzuführen. Als Schadstoffe gelten dabei etwa Asbestzement, asbesthaltige, teerhaltige, PCB-haltige oder phenolhaltige Abfälle, (H)FCKW-haltige Dämmstoffe oder Bauteile. Störstoffe sind etwa gipshaltige Abfälle.
- ✓ Es ist eine Trennung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen, von Baustellenabfällen und anderen Abfällen durchzuführen.
- ✓ Die Trennung der (für den Rückbau festgelegten) Hauptbestandteile hat **grundsätzlich vor Ort** oder ausnahmsweise in einer genehmigten Behandlungsanlage zu erfolgen.
- ✓ **Verantwortlich** für die Trennung sind der **Bauherr** und das **Bauunternehmen**. Der Bauherr muss zudem entsprechende Flächen und Einrichtungen zur Verfügung stellen.

Ab wann gilt die Recycling-Baustoffverordnung?

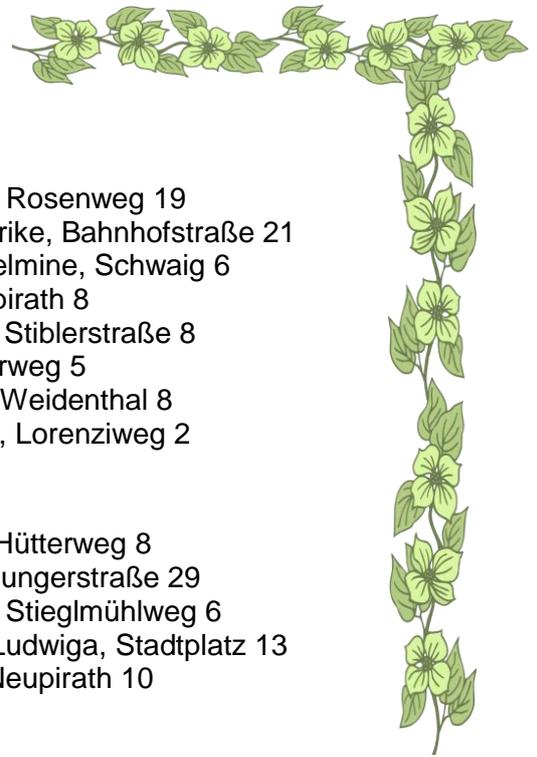
- ✓ Die Verordnung tritt am **01.01.2016** in Kraft und zugleich tritt die bis dahin geltende Verordnung über die Trennung von bei Baumaßnahmen anfallenden Materialien (Baurestmassentrennverordnung, BGBl Nr. 259/1991) außer Kraft.
- ✓ Bei Abbrüchen, die **vor Inkrafttreten** der Recycling-Baustoffverordnung bewilligt, angezeigt oder behördlich beauftragt wurden, hat eine Schad- und Störstofferkundung **nicht verpflichtend** zu erfolgen.

Was ist noch zu beachten?

- ✓ Weiterhin in Geltung ist zudem § 21 Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 betreffend die **Meldeverpflichtungen von Baurestmassen**. Diese Meldeverpflichtungen treffen einerseits (im Vorfeld) die Gemeinde und andererseits auch den Bauherrn (im Nachhinein):
- ✓ Demnach hat die **Gemeinde** die anzeige- oder bewilligungspflichtigen sowie die von Amts wegen angeordneten Abbruchvorhaben dem **Bezirksabfallverband** unverzüglich zu melden.
- ✓ Eine Person (**Bauherr**), die die Ausführung eines anzeige- oder bewilligungspflichtigen Abbruchvorhabens veranlasst, hat die (tatsächlichen) Mengen des angefallenen Abbruchmaterials und deren Verbleib dem **Bezirksabfallverband** unverzüglich nach Beendigung des Abbruchvorhabens zu melden.

Herzliche Glückwünsche

allen über 80jährigen in unserer Gemeinde!



im Jänner

Schütz Ernestine, Badstraße 13
Fessl Josef, Danglfing 18
Armstorfer Anna, Badstraße 33
Fischer Theresia, Diepolding 8
Wittmann Anna, Ach-Siedlung 79
Wührer Maria-Anna, Wiesnerstraße 2
Friedrich Brunhilde, Waghams 19
Auer Rudolf, Dornergries 10
Hubauer Else, Stiblerstraße 12

Höfelsauer Maria, Rosenweg 19
Burgstaller Friederike, Bahnhofstraße 21
Berndlbauer Wilhelmine, Schwaig 6
Rögl Josefa, Neupirath 8
Rachbauer Josef, Stiblerstraße 8
Klika Maria, Hütterweg 5
Pfaffinger Walter, Weidenthal 8
Weinberger Maria, Lorenziweg 2

im Februar

Lindlbauer Georg, Waghams Straße 30
Back Bernhard, Neupirath 30
Ebner Anna, Badstraße 22
Weinhäupl Maria, Heerfahrt 5
Moser Katharina, Waghams Str.24
Aigner Martina, Pechbrennersteg 4

Huber Marianne, Hütterweg 8
Eichinger Maria, Jungerstraße 29
Erlinger Theresia, Stieglmühlweg 6
Neumüller Maria Ludwiga, Stadtplatz 13
Weinzierl Maria, Neupirath 10

im März

Neuhauser Franz, Mühlheimer Str. 4
Fink Stephanie, Rosenweg 19
Stranzinger Maria, Mauernberg 6
Gartner Maria, Rosenweg 19

Sperl Josef, Niederndorf 7
Mühlböck Karl, Ing.-Stern-Straße 7
Tischler Maria, Rosenweg 19

zur Diamanten Hochzeit:

im Jänner:
im Februar

Haider Anna und Friedrich, Waghams 6,
Schwarz Theresia und Leopold, Ing.Stern-Str.16/1



zur erfolgreich absolvierten Studienabschluss:

Frau Mag.iur. Eva Maria Priewasser, LLB.oec., Altheim, Mauernberg 1 spendierte an der Paris Lodron Universität in Salzburg zur Magistra der Rechtswissenschaften.



Silberne Wirtschaftsmedaille für die Brauerei Raschhofer

Großer Einsatz und Engagement für das eigene Unternehmen, aber auch für die öö. Industrie verdient eine Auszeichnung. Aus diesem Grunde wurde Frau Dr. Doris Scheriau-Raschhofer, Inhaberin der Brauerei Raschhofer in Altheim, von Industrie-Spartenobmann Günter Rübzig für ihre Verdienste rund um die öö Wirtschaft mit der „Wirtschaftsmedaille der WKÖ in Silber“ ausgezeichnet.



Am 13. Dezember 2015 tritt der neue ÖBB-Fahrplan in Kraft.

Durch die Vollenbetriebnahme des Wiener Hauptbahnhofs im Dezember 2015 profitieren auch ÖBB-Fahrgäste in OÖ von neuen Verbindungen, kürzeren Fahrzeiten und mehr Reisekomfort. Der neue Fahrplan ist bereits im Internet unter www.oebb.at verfügbar.



Für Oberösterreich heißt das zum Beispiel:

- Die kürzeste Fahrzeit von Linz nach Wien beträgt 1 h 09 min bis Wien Meidling, bzw. 1 h 16 min bis Wien-Hauptbahnhof
- Die Reisezeit von Linz z.B. nach Budapest oder Bratislava wird um ca. 30 min kürzer
- U.v.m.

Aktuelle Fahrpläne und mehr Informationen gibt es unter www.oebb.at .

kunst- kultur- veranstaltungen

ALTHEIMER STADTBALL – 9. JÄNNER 2016

Der **Alzheimer Stadtball** findet am **9. Jänner** in der **Rudolf-Wimmer-Halle** statt und wird wieder von der **Stadtmusikkapelle Altheim** organisiert.

Bereits **um 19.00 Uhr** wird zur **Weinverkostung** eingeladen. Um 20.30 Uhr heißt es dann **"Alles Walzer!"** und der **Ball** wird **offiziell eröffnet**.



Die Coverband **FLASH** sorgt wieder für gute Tanzmusik und beste Unterhaltung. Eine Tombola wartet mit tollen Preisen auf Sie. Alle, die eine Tanzpause brauchen, können sich an einer der Bars stärken. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kartenvorverkauf bei allen Musikerinnen und Musikern der **SMK Altheim**, bei **Spiel-Sport-Hatzmann** und bei der **Volksbank Altheim**. Tischreservierung beim Kauf einer Vorverkaufskarte möglich.

Ausstellung in der Galerie k3 „Bunte Berührungen“

Mit Werken bildender KünstlerInnen aus Mexiko, Syrien und Österreich

Vernissage: Mittwoch, 6. Jänner 2016, 14:00 - 18:00 Uhr

Ausstellungsdauer: bis 23. Jänner 2016

Öffnungszeiten: Mo - Sa: 9:00 - 12:00 Uhr und

Mo, Di, Do, Fr: 15:00 - 18:00 Uhr

Veranstalter: IST-Immobilien Sales & Trade GmbH



22.01.2016 – 20:03 Uhr

Benefizkonzert der Landesmusikschule Altheim

Programm:

Melodien aus "Das Phantom der Oper", Russischer Walzer, usw.

Ensembles der Kollegenschaft der LMS Altheim



25. Februar 2016 – 20:00 Uhr

„Hier spricht Frau Ings“ Ingrid Schiller

Eine virtuelle Vernissage mit Comics – Geschichten und Live-Musik

Bilder und Kommentare über Frauen, Männer und Paare, Pflanzen und Tiere, Sport, Kultur und Lifestyle. Mit skizzenhaften Comics und erfundenen Geschichten durchstreift Kabarettistin Ingrid Schiller Absurditäten des Alltags und versprüht zertifikatbefreite Heiterkeit. Dazu wird live gesungen und gespielt.

VA: Stadtgemeinde Altheim – Kulturabteilung

Kartenvorverkauf ab Anfang Jänner: Papierfachgeschäft Haider und Stadtamt Altheim



05. März 2015 – 20:00 Uhr

Frühjahrskonzert der Stadtmusikkapelle Altheim

Ein abwechslungsreiches Programm wird wieder für beste Unterhaltung sorgen!



Fotoausstellung

Samstag, 12.03.2016 von
Sonntag, 13.03.2016 von

13:00 bis 18:00 Uhr
09:30 bis 18:00 Uhr

Der Fotoklub Altheim zeigt faszinierende Aufnahmen bei der traditionellen Foto-Ausstellung in der Rudolf-Wimmer-Halle. Gezeigt wird ein Querschnitt durch das Schaffensjahr der Clubmitglieder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt



20. März 2016 – 18:00 Uhr

Volksmusik-Konzert der „Ursprung Buam“

Rudolf-Wimmer-Halle

VA: Konzertbüro Leitner

Informationen über aktuelle Veranstaltungen finden Sie auch auf www.altheim.eu !



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Altheim



**Liebe Altheimerinnen,
liebe Altheimer!**

Es wird kälter, die Tage werden kürzer und hin und wieder fällt etwas Schnee. Die Weihnachtsdekoration wird angebracht, der Adventkranz wird gebunden und der perfekte Christbaum ausgesucht. Man kann sagen, es weihnachtet schön langsam. Die Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit ist eine sehr angenehme und gemütliche. Trotzdem möchten wir Sie aber auch auf einige Gefahren, die sie mit sich bringt, aufmerksam machen. Auf unserer Website haben wir deshalb die wichtigsten Brandschutz-Tipps für den Advent zusammengefasst. Unter folgendem Link können Sie sich ganz einfach darüber informieren:

<http://bit.ly/brandschutztipps>

Am 23.12.2015 von 17:00 bis 20:00 Uhr und 24.12.2015 von 08:00 bis 12:00 Uhr wird die Feuerwehrjugend Altheim auch dieses Jahr wieder das Licht aus Bethlehem in Ihre Haushalte bringen. Sie erkennen unsere Jugendmitglieder an deren grüner Uniform und den roten Jacken mit der Aufschrift "Feuerwehrjugend Altheim". Die Jugendlichen werden natürlich von mindestens einem Mitglied der Aktivmannschaft begleitet.



Sollten wir Sie bei unserer Tour mit dem Licht aus Bethlehem nicht antreffen, dürfen wir Ihnen und Ihren Familien bereits jetzt frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2016 wünschen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen


HBI

Markus Mühringer, HBI

 feuerwehr.altheim.at

Übungstermine 2016:

04.01.
18.01.
01.02.
15.02.
29.02.

Jeweils ab 19
Uhr im Feuer-
wehrhaus

Einladung zur Schullaufbahnberatung

„Wohin nach der Volksschule?“

NMS Altheim, GYM Braunau und GYM Ried stellen sich vor



**Elterninformationsabend über die weitere Schullaufbahn
am Dienstag, 12. Jänner 2016 - um 19 Uhr 30
im Foyer der Rudolf-Wimmer-Halle Altheim**

GENIALE LEHRBERUFE
by wiehag

Mach dir was aus Holz! Deine Chancen in der
Zukunftsbranche Holz & Bau!

Wie wär's mit einem spannenden Job im
Leimholzbau oder beim Spezialisten für
Traumhäuser und Industriehallen?
Mach dir ein Bild über deine Chancen in einem
internationalen, großen Familienunternehmen
in Altheim!

LEHRSTELLEN 2016:
Holztechniker/-in
Schalungsbauer/-in
Maurer/-in
Zimmerer/-in
Bautechnischer Zeichner/-in
Informationstechnologe/-in

WIEHAG
TIMBER CONSTRUCTION

WIEHAG
HOLZ ZIEGEL HAUS

WIEHAG
GEWERBE INDUSTRIEBAU

Lange Nacht der Forschung am 22.04.2016 von 17 - 23 Uhr.

LANGE NACHT der FORSCHUNG 22.04.2016
www.LangeNachtderForschung.at

**Sei dabei!
Mach mit!**
In Altheim und Weng!
Wirf einen einzigartigen
Blick hinter die Kulissen!

FASCHANG
GINZINGER
electronic systems
HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT
HERTWICH
SMS group
wiesner hager
concept

Hausmesse mit Tag der offenen Tür bei der Firma Hargassner, von 11 - 12.06.2016 von 10 - 17 h.

Einladung zur Eltern- und Mutterberatung

Sehr geehrte Kindeseltern!

Ich lade Sie herzlich ein zur Eltern- und Mutterberatung im **Stadtgemeindeamt Altheim** (Untergeschoß) jeweils von **13:00 bis 16:00 Uhr**. Dr. Krösslhuber wird von 14:00 bis 16:00 Uhr anwesend sein. Bitte nehmen Sie zur Unterlage eine kleine Decke oder Stoffwindel mit. Dabei können Sie Ihr Kind wiegen und messen lassen, Untersuchungen vom Arzt machen lassen (keine Mutter-Kind-Passuntersuchungen), Impfungen werden gemacht, die Impfstoffe werden von uns mitgebracht. Sie können die Mutterberatung im 1. Lebensjahr in Anspruch nehmen.

Für eine telefonische Beratung stehe ich Ihnen am Montag von 09.00 bis 12.00 und am Mittwoch von 08:00 bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 07722/803-60384 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Bezirkshauptmann
Karin Puttinger

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an die Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Hammersteinplatz 1, 5280 Braunau am Inn.

Termine für Mutterberatung in Altheim 2016

12. Jänner	10. Mai	11. Oktober
09. Februar (09:00-11:30h)	12. Juli	08. November
08. März	09. August	13. Dezember
12. April	13. September	



Eventuelle Terminänderungen finden Sie auf unserer Homepage www.bh-braunau.gv.at (Bürgerservice)

ANMELDUNG im Pfarrcaritas-Kindergarten für das Kindergartenjahr 2016/2017

Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2016/2017 sind

für den Kindergarten Bettmesserstraße:

Montag 22.02.2016 von 13.00 - 16.00 und
Freitag 26.02.2016 von 12.00 - 14.00 od. nach telefonischer Vereinbarung 07723/42798

für den Kindergarten Wiesnerstraße:

Montag, 15.02.2016 von 09:00 - 10:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr

Informationen: Tel. 07723/44444



ClipArt von Office.com

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit, ebenso die Geburtsurkunde, und bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung keine Aufnahmegarantie ist!

Anmeldung und Information CARITAS-KRABELSTUBE „Sonnenblume“

Montag 07.03.2016 von 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag 08.03.2016 von 08:00 – 12:00 Uhr und
Mittwoch 09.03.2016 von 13:00 – 16:00 Uhr

Oder telefonische Terminvereinbarung 07723/43933 – e-mail: krabbelstube.altheim@caritas-linz.at
Krabbelstube „Sonnenblume“, 4950 Altheim, Wiesnerstraße 3

ALTHEIMER FASCHINGSUMZUG

Liebe Altheimerinnen und Altheimer!
Liebe Vereinsmitglieder!

Aufgrund des großartigen Erfolges des letzten Faschingsumzuges und der erneuten zahlreichen Anfragen veranstaltet der SK ALTHEIM am

Samstag, den 16. Jänner 2016, Beginn: 14:30 Uhr, am Stadtplatz einen Faschingsumzug.

Anmeldung an Herrn Mario RAUTNER Tel.Nr.: 0660 341 1095 oder altheimer-faschingszug@gmx.at



STADTBIBLIOTHEK ALTHEIM

Stadtplatz 22 – Tel. 07723/43076

www.stadtbibliothek-altheim.at

Mo 16:00 – 18:00 Uhr Mi 10:30 – 12:30 Uhr Do 13:00 – 17:00 Uhr



Bibliothek ALT



Bibliothek NEU



Dass die Stadtbibliothek Altheim nach dem enormen Wasserschaden im Alten Rathaus im Ersatzquartier am Stadtplatz 22 so schnell den Betrieb wieder aufnehmen konnte, ist den vielen Helferinnen und Helfern zu verdanken. Allen voran den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! **DANKE für euren Einsatz – die Liebe zu den Büchern hat uns die notwendige Energie gegeben.**

DANKE an die Freiwillige Feuerwehr, die so schnell zur Stelle war als der Notruf einging, die Bibliothek so rasch wie möglich auszuräumen.

DANKE an Familie Heise-Haidenthaler, dass ihr euch spontan bereit erklärt habt, unseren vom Wasser verschont gebliebenen Medien „Asyl“ zu gewähren. In der Folge wurden die Geschäftsräume vorerst für ein Jahr gemietet – DANKE unseren Entscheidungsträgern – dem Bürgermeister und den politischen Gremien.

Somit konnte der Wiederaufbau der Bibliothek innerhalb von 3 Wochen getätigt werden.

DANKE an Claudia Möstl für die spontane Zurverfügungstellung von Regalen und der **Fa. Lutz** (durch Initiative von Schnallinger Sandra und Vorhauer Mario) für fünf gespendete Regale. **DANKE an Wiesner-Hager Möbel** für den schönen Bürostuhl.

DANKE unseren Kollegen vom Bauhof, die mit unseren Wünschen und Aufträgen so geduldig umgegangen sind. **Danke an unsere Reinigungsfrauen Heidi, Margit, Andrea und Karin**, die die Großreinigung durchgeführt haben.

DANKE allen, die spontan geholfen haben, dass Ordnung in die Regale kommt, dass die Bücher gereinigt wurden, dass die Regale beschriftet wurden,dass die Bibliothek jetzt so ist, wie sie ist.

Innerlich geweint haben wir, als wir die vielen beschädigten Bücher – über 1.500 – aussortieren mussten. Einige Themenregale sehen nun etwas leer aus, werden sich aber mit der Zeit sicher wieder füllen. Auch hat es die Werke einiger Autoren der Belletristik ziemlich nass erwischt, so dass von manchen (Lieblings)Schriftsteller/innen nur mehr ein oder sogar gar kein Exemplar mehr vorhanden ist.

DANKE an die LeserInnen, die uns neuwertige Bücher gespendet haben.

Viel Aufregung und viele Arbeitsstunden liegen hinter uns und wir freuen uns, nun auf die „Neue“ Bibliothek anstoßen zu können.



Die Bibliothek sieht sich als wichtige Bildungseinrichtung und kommunaler Treffpunkt in der Stadtgemeinde Altheim. Längst sind Bibliotheken von heute keine verstaubten Bücherarchive mehr, sondern Einrichtungen mit modernen Medien. Mit Hilfe der digitalen Medienverwaltung können unter www.biblioweb.at/altheim jederzeit und überall der aktuelle Medienbestand eingesehen und nach geeigneten Büchern, DVD-Filmen, Zeitschriften oder Spielen gesucht werden. Das Bibliothekspersonal kann schnell Katalogisate und Statistiken erstellen.

Unter www.stadtbibliothek-altheim.at erfolgt ein reger Austausch an Literaturnews und unter www.media2go können sich Leserinnen und Leser e-books auf ihre e-reader laden.



Literatur LIVE in der Stadtbibliothek

Am 12. November 2015 las die in OÖ geborene Schriftstellerin **Judith W. Taschler** für die Stadtbibliothek Altheim aus ihrem Roman „**Roman ohne U**“. 95 Zuhörerinnen und Zuhörer folgten der Einladung.

Mitreißend war auch wieder die musikalische Umrahmung mit **Pat Schoibl und Elisabeth Danecker**, die mit ihren wunderschönen Liedern die Lesung mitgestalteten. Im Interview mit **Ingrid Schiller** verriet Frau Taschler, wie sie zur Literatur kam und wie sie ihre Geschichten findet.



Seit vorigen Herbst gab es **Vorlese- und Erlebnisstunden in der Stadtbibliothek** – initiiert von Angela Herlbauer. Die Vorlesestunde am 26. November 2015 fand bereits in der „Neuen Bibliothek“ statt. **Die Kinder hörten den Wintergeschichten gespannt zu und anschließend wurde noch gebastelt.**

GESUNDE GEMEINDE ALTHEIM



Alzheimer Bäuerinnen unterstützen die Gesundheit der Schulkinder und machen ihnen Lust auf gesunde Jausensnacks!



Die Bäuerinnen von Altheim waren auch heuer wieder zu Schulbeginn in der Volksschule und haben mit den Taferlklasslern eine gesunde Jause zubereitet. Die Lebensmittel dazu stammten zum Großteil von zu Hause. Es wurden Brote gestrichen, belegt, Obst geschnipst und Nüsse geknackt für den Obstsalat. **ES HAT WUNDERBAR geschmeckt!** Der offizielle Anlass dazu war die Aktion: "Gesunde Schultüte" der Landwirtschaftskammer OÖ und Welternährungstag am 16. Oktober 2015.

Die Bäuerinnen von Alheim waren auch heuer wieder zu Schulbeginn in der Volksschule und haben mit den Taferlklasslern eine gesunde Jause zubereitet.

Alzheimer Bauern – und Genussmarkt

jeden 1. Samstag eines Monats – Stadtplatz Alheim/Kirchengasse – 07:30 Uhr – 11:30 Uhr

im Jänner 2016 ist der Bauern- und Genussmarkt am dritten Samstag, 16. Jänner 2016.



Tarock für Anfänger/innen „geselliges Gehirnjogging für 50+“



Kartenspielen ist eine sehr vergnügliche Art von „Gehirnjogging“ und fördert die Geselligkeit. **Machen Sie mit – es macht Spaß!**

Tarock ist eines der weitverbreitetsten Kartenspiele in Europa. Es wird seit jeher in allen Kreisen gerne gespielt. Schon bei Goethe, Schiller, Musil, Nestroy usw. findet Tarock Erwähnung.



Beginn: Mittwoch, 13. Jänner 2016 – 18:00 Uhr
voraussichtlich 6 Spielabende

Treffpunkt: Gasthof Wurmhöringer – Extrazimmer

Teilnahme: kostenlos **Leitung:** Josef Müller

Unterlagen werden zur Verfügung gestellt. (Tarock-Karten, wenn vorhanden, bitte mitnehmen.)

TrophoTraining®

nach Dr. Udo und Dr. Jakob Derbolowsky

Selbsthilfemethode zur positiven Stressbewältigung, zu mehr Selbstvertrauen, Freude, Vitalität und konzentrierter Gelassenheit. Rasch erlernt, kann es JEDERZEIT und ÜBERALL angewandt werden.

4 Abende in einer Kleingruppe

Beginn: Mittwoch 24.2.2016,
(weitere Termine: 2.3., 9.3. und 16.3.2016)
18.30 Uhr – Stadtamt/Kellerstüberl

mit Elfriede Angleitner (Psychopädie, TrophoTraining, pädagog.Persönlichkeitstraining)

**Bei Interesse bitte im Stadtamt Altheim melden:
Lobe Elisabeth (42255-82) und Mayr-Stauber Annika (42255-75)**

Rosenwurz (*Rhodiola rosea*)

Die Rosenwurz kann ihre enge Verwandtschaft zu Hauswurz und Fetthenne nicht verleugnen. Ihre gelben Blüten, die nach einer Weile die Farbe wechseln und vor dem Verblühen rotorange werden, sitzen an der Spitze des Triebes. Es gibt männliche und weibliche Pflanzen. Darauf sollte man achten, wenn man sie vermehren möchte. Aus dem Wurzelstock treiben mehrere (oder auch nur ein einziger) Stiele aus, die von dicken, fleischigen Blättern besetzt sind. Die Wurzeln geben einen angenehmen rosenartigen Duft ab (Name). Sie bevorzugt raue Lagen, aber man kann sie auch bei uns ziehen. Sie braucht Erde aus einem gebirgigen Hochmoor. Mit 3 Jahren hat die Wurzel ihren optimalen Wirkstoffgehalt.



Aus Vergleichsstudien geht hervor, dass Extrakte der Rosenwurz keine Genveränderungen bewirken. Angeblich erhöht die Pflanze die Aktivität unserer DNA Reparatureinheiten. Rosenwurz steigert nachweislich die physische Kraft und Ausdauer. In der Volksmedizin wurde sie erfolgreich bei Abgeschlagenheit, Konzentrationsschwäche, Müdigkeit, Depressionen und als allgemeines Stärkungsmittel eingesetzt. Da sie die Denk- und Lernfähigkeit fördert, ist sie bei Jung und Alt gut einsetzbar. Die Rosenwurz scheint den Stoffwechsel des Gehirns positiv zu unterstützen.

Rosenwurztee:

1 Tl getr. Wurzel mit ¼ l kaltem Wasser zustellen und bis zum Siedepunkt erhitzen, aber nicht kochen. 10 – 15 min ziehen lassen, abseihen und trinken. Wegen der anregenden Wirkung sollte man den Tee morgens genießen. Es gibt in den Apotheken und Reformhäusern verschiedene Zubereitungsformen: Tees, Kapseln mit Pulver, oft auch mit Magnesium und Vitaminen der VitB-Gruppe. Es ist ratsam, nach 4 Monaten der Einnahme eine Pause einzu legen.

Eine schöne und stressfreie Zeit wünscht Gudrun Weinberger TEM-Trainerin

Am Samstag, 10. Oktober 2015, folgten 40 Wanderfreudige der Einladung der Gesunden Gemeinde zur



Obstwanderung.

Die ca. 13 km lange Wanderstrecke führte entlang der Ache nach Pirath zum Walnussgarten, weiter nach Danglfing zum Apfel-Birnen-Garten und führte schließlich nach Gallenberg zum Zwetschen&Pflaumengarten beim "Ederbauern". Nach einer kurzen Rast und Verpflegung ging es wieder zurück nach Altheim.

Zwischendurch gab es geschichtliche Informa-



tionen von Herrn Ing. Rudolf Mitterbauer – in Pirath hörten wir von kulturgeschichtlichen Funden, u.a. der "Karolinger Lanze" und in Gallenberg über militärischen Lager der Österreicher zur Zeit des Österreichischen Erbfolgekrieges im November 1742.

Die Entstehung und Nutzung der **Streuobstwiesen und Obstflächen** erklärte uns Herr Dr. Reschenhofer, der Naturschutzbeauftragte der Bezirkshauptmannschaft Braunau: Der Walnussgarten in Pirath beheimatet eine große Vielfalt an Nussarten, auf den Streuobstwiesen finden wir vor allem alte Apfelsorten wieder und auf der Zwetschkenwiese wurden an die 118 verschiedene Pflaumenarten angepflanzt.

Die Bäume sind jetzt noch klein, aber in einigen Jahren werden sie viele Früchte tragen und bis dahin dürfen wir uns jeden Frühling an den Blüten erfreuen – sehr zur Freude unserer Bienen.

Stammtisch für Pflegende Angehörige



Pflegende Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung dieser schwierigen Alltagssituation bietet der Stammtisch für Pflegende Angehörige die Chance zum Erfahrungs- und Informationsaustausch.



Besondere Stammtischabende 2015:

- Jänner: Laternenwanderung
- März: **Vortrag** Palliativstation Ried im Innkreis, Mobiles Palliativteam
- April: Informationen Sozialberatungsstelle Hr. Seiser
- Mai: Mobile Hospiz- und Palliativteams (Rotes Kreuz, Caritas) stellen sich vor
- Juni: Ausflug nach Bad Ischl (Festakt für pfleg. Ang.)
- Juli: Abschlussfeier vor der Sommerpause
- Sept.: **Vortrag** Resilienz von Dr. Bernhard Lang
- Dez.: Weihnachtsfeier

"Ohne eine unsichtbare Quelle hätte der Brunnen kein Wasser zu geben" Marie Hüsing

Nächster Stammtisch: Donnerstag 14. Jänner 2016

LATERNENWANDERUNG: Treffpunkt bei der Kirche St.Laurenz – 19:00 Uhr
nur bei Schönwetter - bei Schlechtwetter findet der Stammtisch im GH Zillner's Einkehr, 19:30 h, statt.

Ich freue mich über Ihr zahlreiches Kommen! Stammtischleiterin: DGKS Barbara Hemetsberger

Psychologische Beratung im Stadtamt wird eingestellt

Das langfristige Gesundheits-Projekt der Gesunden Gemeinde Altheim "**Psychologische Beratung – anonym und kostenlos**" im Stadtamt Altheim **wird ab Jänner 2016 nicht mehr angeboten.**

Als Gesunde Gemeinde haben wir durch die Mitarbeit unserer Psychologin, Mag. Reitter Gertraud, 13 Jahre lang, jeden 1. Mittwoch eines Monats „**Psychologische Beratung**“ – kostenlos, anonym – angeboten. Damit war unsere Gemeinde eine der Wenigen, die diesen wichtigen Gesundheitsdienst geleistet haben. Es war uns wichtig, zu vermitteln, dass psychologische Beratung als Hilfe in Anspruch genommen wird **bevor** eine krankheitsbedingte Störung vorliegt, denn psychologische Beratung hat mehr zu bieten als Hilfe bei Krankheit!



**DANKE an Frau Mag. Reitter Gertraud, für ihre engagierte Mitarbeit im Gesunden-Gemeinde-Team und ihren Einsatz für das Projekt „Psychologische Beratung“ in der Stadtgemeinde Altheim!
Wir wünschen Gesundheit und Lebensfreude in einer „aktiven“ Pensionszeit, viel Freude bei all ihren Arbeiten und ihrem engagierten Einsatz in der Flüchtlingshilfe!**

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

in der Stadtgemeinde ALTHEIM



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Montag, 15. Februar 2016 von 15:30 – 20:30 Uhr Neue Mittelschule
Dienstag, 16. Februar 2016 von 15:30 – 20:30 Uhr Neue Mittelschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden. Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Ab 1.4.2016 – Neuregelung des hausärztlichen Notdienstes im Bezirk Braunau

In der Bezirksärztesitzung am 24.11.2015 wurde die Einführung des Hausärztlichen Notdienst-Modells - kurz **HÄND** - für den gesamten Bezirk Braunau, also auch für Altheim, ab 1.4.2016 beschlossen. Zwei Ärzte werden ab April nachts, an den Wochenenden und Feiertagen, den Bewohnern des Bezirkes zur Verfügung stehen – eine 24-Stunden-Versorgung soll damit für die Zukunft sichergestellt werden.

Dem Stadtamt liegen zurzeit noch keine näheren Infos vor – wir werden in der ersten Ausgabe der Stadtnachrichten 2016 im Detail informieren.



Beilage Rotes Kreuz wird übermittelt

Hilfe rund um die Uhr

An der Rot Kreuz Ortsstelle Altheim ist seit vielen Jahren kein Telefondienst mehr besetzt. Notrufe werden zentral von der Bereichsleitstelle Innviertel in Ried bearbeitet und disponiert. Wir bitten Sie dies zu beachten und Transporte und Notfälle ausschließlich über die Notrufnummer 144 zu melden! (Nicht in Altheim anrufen, und auch nicht selbst zur Dienststelle kommen!)

NOTRUF: 144, Ärztenotdienst: 141



Wanderung zur Kapelle nach Nonsbach

Auch in diesem Jahr machten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialdienstgruppe des Roten Kreuzes Altheim mit Laternen auf den Weg zur Kapelle nach Nonsbach. Hier hielt uns Herr Pfarrer Dr. Franz Strasser eine stimmungsvolle Andacht. Man kann den Hl. Leonhard auch als Schutzpatron des Roten Kreuzes bezeichnen. Er ist nicht nur Fürsprecher der Schwangeren, Schutzpatron der Fuhrleute und ein großer Bauernheiliger, sondern hat sich in erster Linie auch um Gefangene und Verfolgte gekümmert.

Einen gemütlichen Ausklang gab es dann noch beim Mostbauern Jenichl in Geinberg, wohin uns unser Mitarbeiter Alois Scheickl eingeladen hatte.

www.erstehilfe.at

Zu 99% passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, ist mehr als nur wichtig. Es ist vor allem eines: Unglaublich beruhigend. Wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an den Erste-Hilfe-Kurs erinnert.

Das Team der Rot Kreuz Ortsstelle Altheim wünscht ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Beilage Ärztedienstplan



14-tägige Abfuhr	4-wöchentliche Abfuhr
12. Jänner 2016 (Dienstag)	12. Jänner 2016 (Dienstag)
26. Jänner 2016 (Dienstag)	
9. Februar 2016 (Dienstag)	9. Februar 2016 (Dienstag)
23. Februar 2016 (Dienstag)	
8. März 2016 (Dienstag)	8. März 2016 (Dienstag)
22. März 2016 (Dienstag)	
5. April 2016 (Dienstag)	5. April 2016 (Dienstag)
19. April 2016 (Dienstag)	
3. Mai 2016 (Dienstag)	3. Mai 2016 (Dienstag)
17. Mai 2016 (Dienstag)	
31. Mai 2016 (Dienstag)	31. Mai 2016 (Dienstag)
14. Juni 2016 (Dienstag)	
28. Juni 2016 (Dienstag)	28. Juni 2016 (Dienstag)
12. Juli 2016 (Dienstag)	
26. Juli 2016 (Dienstag)	26. Juli 2016 (Dienstag)
9. August 2016 (Dienstag)	
23. August 2016 (Dienstag)	23. August 2016 (Dienstag)
6. September 2016 (Dienstag)	
20. September 2016 (Dienstag)	20. September 2016 (Dienstag)
4. Oktober 2016 (Dienstag)	
18. Oktober 2016 (Dienstag)	18. Oktober 2016 (Dienstag)
31. Oktober 2016 (Montag)	
15. November 2016 (Dienstag)	15. November 2016 (Dienstag)
29. November 2016 (Dienstag)	
13. Dezember 2016 (Dienstag)	13. Dezember 2016 (Dienstag)
27. Dezember 2016 (Dienstag)	

Bei der Einarbeitung von Feiertagen – Änderungen vorbehalten!
wöchentliche Müllabfuhr an Feiertagen am Montag vorher!
Betroffener Termin 2016: **31.10.2016!**

Beilage Energiesparen wird übermittelt

ENERGIESPARTIPPS DES OÖ ENERGIESPARVERBANDS



Jetzt ansuchen: Bundesförderungen für Holzheizungen

- Die zusätzlich zur Landesförderung mögliche Bundesförderung für Pelletsheizkessel wurde 2015 auf 2.000 € angehoben. Pelletskaminöfen werden mit 500 € gefördert.
- Von den 5 Mio. € Förderbudget sind aktuell noch Mittel verfügbar.
- Rasch für die Förderung anmelden, wenn noch heuer ein Umstieg auf Pellets geplant ist!

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Frage aus unserer Energieberatung: Wie vermeide ich Feuchteschäden im Keller?

Lüften Sie Ihren Keller regelmäßig. Die kalte Jahreszeit ist am besten dazu geeignet, Feuchtigkeit aus Räumen zu bekommen. Daher, an warmen Tagen die Kellerfenster schließen und an kalten und trockenen Tagen mehrmals täglich einige Minuten lüften.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at



© Bild OZphotography, FreeDigitalPhotos.net

Energie à la carte - energieeffizient Keks backen:

Heißluft anstelle von Ober- und Unterhitze verwenden: die Wärme verteilt sich dabei im gesamten Backraum optimal und mehrere Backbleche können gleichzeitig verwendet werden. Im Heißluftbetrieb kann die Backtemperatur um 20 Grad niedriger eingestellt werden, oft kann auf das Vorheizen verzichtet werden. Die Restwärme ist häufig noch ausreichend, um die Kekse fertig zu backen – daher Temperatur vorzeitig reduzieren oder abschalten. Lassen Sie sich's schmecken!

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Das OÖ Energiesparverband 2015 hat
Niedrigstenergie-Häuser

Neue Broschüre des OÖ Energiesparverbands

Niedrigstenergie-Häuser: 16 Vorzeigehäuser – wie oberösterreichische Familien ihr Traumhaus realisiert haben!

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at



Tipps für Kamin- und Kachelöfen

- Nur trockenes und unbehandeltes Holz verwenden.
- Von oben und mit ausreichend Luftzufuhr anzünden.
- Keinen Müll verheizen.
- Ofen regelmäßig warten sowie sicherheitstechnisch überprüfen lassen

Nähere Informationen auf www.richtig-einheizen.at



Wussten Sie schon,...?

dass im Jahr 2014 in Österreich fossile Energie um 13 Milliarden Euro importiert wurden

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Altheimer Veranstaltungskalender

Mittwoch	23.12.2015	„Licht aus Bethlehem“ Weihnachtswünsche FF-Altheim	Im gesamten Ortsgebiet Altheim
Donnerstag	24.12.2015		
Donnerstag	24.12.2015	Christkindlwanderung für die ganze Familie, ca. 2 ½ Std.	Treffpunkt: 09:00 Uhr Rathaus Altheim
Sonntag	27.12.2015	Schneeschuwwanderung - Info: Alpenverein Altheim, Ulli Katzlberger 0650/5562702	
Montag	28.12.2015	OÖ Fußballverband Hallenfußballturnier 24. Grenzland-Hallencup 2015	Rudolf-Wimmer-Halle
Dienstag	29.12.2015		
Mittwoch	30.12.2015		
Samstag	02.01.2016	10.Raschhofer Biercup - VA: SK Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle
Sonntag	03.01.2016	SKA Hallenfußballturnier-Endrunde	Rudolf-Wimmer-Halle
Mittwoch	06.01.2016	Vernissage im Atelier K3 "Bunte Berührungen" mit Werken bildender KünstlerInnen aus Mexiko, Syrien und Österreich VA: IST-Immobilien Sales & Trade GmbH Ausstellungsdauer: bis 23.01.2015 in der Galerie K3	Galerie K3 14:00 – 18:00 Uhr Mo - Sa: 9:00 - 12:00 h und Mo, Di, Do, Fr: 15:00 - 18:00 h
Donnerstag	07.01.2016	Skitour über Hochbahn zum Stahlhaus 1736 m LEICHT-MITTEL; Aufstieg auf Forstwegen, Abfahrt über Piste,	Alpenverein, Spreitzer Joh. 0650/8146576
Samstag	09.01.2016	Schneeschuhtour Ladenberg/Hintersee 1383 m LEICHT, Gehzeit 4-5 Std. ca. 650 Hm	Rathaus 07:00 h Info: Hebertshuber Josef 07758/2951
Samstag	09.01.2016	Altheimer STADTBALL - Stadtmusikkapelle	Rudolf-Wimmer-Halle 19:00 Uhr
Dienstag	12.01.2016	Elterninformationsabend „Wohin nach der Volksschule“	Rudolf-Wimmer-Halle Foyer – 19.30 Uhr
Mittwoch	13.01.2016	Start „Tarock für Anfänger/innen“	GH Wurmhöringer Extrazimmer – 18:00 h
Donnerstag	14.01.2016	Stammtisch für Pfleg.Angeh. Laternenwanderung	TP Pfarrkirche 19:00 h
Freitag	15.01.2016	Musikalischer Vortragsabend – SchülerInnen der LMS	Landesmusikschule Kultursaal 18:30 Uhr
Samstag	16.01.2016	Altheimer Faschingszug 2016 mit Ausklang in der Rudolf-Wimmer-Halle ab 16:00 h	Stadtplatz Umzug ab 14:30 Uhr
Samstag	16.01.2016	Altheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kircheng. 07:30 – 11:30 Uhr
Sonntag	17.01.2016	Skitour im Raum Berchtesgaden MITTEL , genaues Ziel je nach Schneelage, Aufstieg bis 1500 Hm	Alpenverein, Spreitzer Joh.0650/8146576
Sonntag	17.01.2016	Bewegungsarena Innviertel LEICHT , Wandern wir gemeinsam in Altheims Nachbargemeinden, ca. 2-3 Std.,	Rathaus Alth. 13:00 h Alpenverein Gertraud Ranftl 0660/2566101
Montag	18.01.2016	Tauschkreis-Treffen	GH Englwirt - 19:00 h
Dienstag	19.01.2016	Musikalischer Vortragsabend – SchülerInnen der LMS	Landesmusikschule Kultursaal 18:00 Uhr
Freitag	22.01.2016	Benefizkonzert in der Landesmusikschule MusiklehrerInnen der LMS	Landesmusikschule 20:03 Uhr
Samstag	23.01.2016	Faschingsgschnas - VA: Faschingsgilde Altheim	GH Englwirt - 19:00 h Beginn 20:11 Uhr
Sonntag	24.01.2016	Schitour Loipersbacher Höhe 1456 m LEICHT , Aufstieg von Tiefbrunnen auf den Schitouren-Lehrpfad	Abfahrt 07:00 Uhr Rathaus Altheim
Mittwoch	27.01.2016	Kinderfasching beim „Leckerl“; Kindertombola, Faschingsdisco, lustige Spiele. Eintritt frei, Maskierung	Stadtcafe Leckerl 14:00 Uhr
Freitag	29.01.2016	Jahreshauptversammlung Alpenverein , Bildpräsentation vom Bergjahr 2015, kleiner Imbiss!	GH Napoleon 20Uhr
Freitag und Samstag	29.01.2016 30.01.2016	Faschingsgschnas - VA: Faschingsgilde Altheim	GH Englwirt - 19:00 h Beginn 20:11 Uhr
Samstag	30.01.2016	Schitour Gamsfeld 2027 m , Aufstieg 1231 Hm, ca.3 Std., VA: Alpenverein Altheim	Fischer Andi 0676/5664338
Sonntag	31.01.2016	Langlaufen in Waldzell - Info: Alpenverein, J.Brawisch 0676/5519965	Abfahrt 09:00 Uhr Rathaus Altheim
Samstag	06.02.2016	Altheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kircheng. 07:30 – 11:30 Uhr

Alzheimer Veranstaltungskalender

Samstag	06.02.2016	SKA-Kinderfasching	Rudolf-Wimmer-Halle
Samstag	06.02.2016	Maskenball-Feitlclub Live-Musik, Maskenprämierung	GH Englwirt 20:00 Uhr
Sonntag	07.02.2016	Schneeschuhtour auf das Wiesnerhörndl 1567 m LEICHT, über den Spielberg ca. 700 Hm, Ca. 4-5 h Gehzeit,	Info/Anm: Alpenverein, Herbert Ranftl 0664/531318
Sonntag	07.02.2016	Freiwillige Feuerwehr-Vollversammlung	
Montag	08.02.2016	Faschingsmusik der LMS „Rosenmontagsgaudi“	LMS - 19:14 Uhr
Montag	08.02.2016	Seniorenfasching – Seniorenbund Altheim	Pfarrheim -14:00 Uhr
Samstag	13.02.2016	Fußballturnier Napoleonrunde	Rudolf-Wimmer-Halle
Samstag	13.02.2016	Schitour Glöckelkar ca. 1900 m, MITTEL, Aufstieg 3 Std., Info: Alpenverein, Hebertshuber Josef 07758/2951	Abfahrt 07:00 Uhr Rathaus Altheim,
Sonntag	14.02.2016	Bewegungsarena Innviertel LEICHT, Wandern wir gemeinsam in Altheims Nachbargemeinden, ca. 2-3 Std.,	Rathaus Alth. 13:00 h Alpenverein Gertraud Ranftl 0660/2566101
Montag	15.02.2016	Tauschkreis-Treffen	GH Englwirt - 19:00 h
Sonntag	21.02.2016	Schitour vom Dientener Sattel in den Taghaubensattel LEICHT, Aufstieg ca. 2 ½ Std., 850 Hm	Info: Alpenverein Fred Reindl, 0664/2774361
Donnerstag	25.02.2016	Kabarett „HIER SPRICHT FRAU INGS“ Comics, Geschichten und Musik mit Ingrid Schiller, Karten-Vvk: ab Jänner Papier Haider und Stadtamt Altheim	Landesmusikschule 20:00 Uhr
Freitag	26.02.2016	Musikalischer Vortragsabend – SchülerInnen der LMS	LMS - 18:00 Uhr
Freitag	26.02.2016	Alpenverein Stammtisch	GH Napoleon - 20:00 h
Samstag	27.02.2016	Alzheimer Kinderwarenbasar „Alles rund ums Kind“ VA: Dina-Felicia und Edeltraud Adlmanseder (0664 736 145 35) Kaffee und Kuchen; Erlös für RK Dienststelle Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle 13:30 – 16:30 Uhr
Samstag	27.02.2016	Konzert „Spiel in kleinen Gruppen“	LMS / Stadtmusik ab 13:00 Uhr
Samstag	27.02.2016	Schitour aufs Eiserne Bergl MITTEL Start: Phyrnpass/ Warschneck; Aufstieg ca. 1100 Hm, 4 Std.	Alpenverein, Fred Reindl 0664/2774361
Mittwoch	02.03.2016	Englischtheater - Neue Mittelschule Altheim	Landesmusikschule ab 08:45 Uhr
Freitag	04.03.2016	Seniorenbund Altheim–Jahreshauptversammlung	GH Englwirt 14:00 Uhr
Samstag	05.03.2016	Alzheimer Bauern- und Genussmarkt	Stadtplatz/Kircheng. 07:30 – 11:30 Uhr
Samstag	05.03.2016	Frühjahrskonzert - Stadtmusikkapelle Altheim	Rudolf-Wimmer-Halle 20:00 Uhr
Sonntag	06.03.2016	Skitour auf's Birnhorn 2634 m, ANSPRUCHSVOLL, in den Leoganger Steinbergen, Aufstieg 1950 Hm	Alpenverein Spreitzer Joh. 0650/8146576
Freitag	11.03.2016	Pensionistenverband - Jahreshauptversammlung	GH Englwirt 14:00 Uhr
Freitag bis Sonntag	11.03.2016 13.03.2016	Schitouren im Triebental / Hohentauern Herrliches Schitourenengelände mit vielen Varianten; Aufstiege 800 bis 1100 Hm, 3-4 Std, Anmeldung bis 01.03.2015, begr.TN-Zahl	Info: Alpenverein Altheim, Fred Reindl 0664/2774361
Samstag Sonntag	12.03.2016 13.03.2016	Fotoausstellung - Fotoklub Altheim Bilder der Klubmeisterschaft; für das leibliche Wohl ist gesorgt	Rudolf-Wimmer-Halle Sa: 13:00 bis 18:00 h So: 09:30 bis 18:00 h
Sonntag	13.03.2016	Bewegungsarena Innviertel LEICHT, Wandern wir gemeinsam in Altheims Nachbargemeinden, ca. 2-3 Std.,	Rathaus Alth. 13:00 h Alpenverein Gertraud Ranftl 0660/2566101
Samstag	19.03.2016	Feitlclub Stern Jahreshauptversammlung	GH Stern 19:30 Uhr
Sonntag	20.03.2016	Musikveranstaltung mit den „Ursprung Buam“ Veranstalter: Konzertbüro Leitner	Rudolf-Wimmer-Halle 19:30 Uhr
Montag	21.03.2016	Tauschkreis-Treffen	GH Englwirt 19:00 Uhr
Freitag	25.03.2016	Alpenverein Stammtisch	GH Napoleon 20:00 h
Dienstag	29.03.2016	Eierpeckolympiade Seniorenbund Altheim	Pfarrheim 14:00 Uhr
Donnerstag	31.03.2016	Bezirksfeuerwehr-Kommando Tagung	Rudolf-Wimmer-Halle 17.00 – 23:00 Uhr